**Für Architektur aus einem Guss**

**In den OP-Bereichen des Evangelischen Krankenhauses Oldenburg wird deutlich, wie der neuentwickelte Belag noracare uneo das nora Systemangebot für Kliniken ergänzt**

*Weinheim, August 2022 –* Es ist ein Mammutprojekt, welches das Evangelische Krankenhaus in Oldenburg seit 2011 stemmt – in mehreren Bauabschnitten werden unter weitestgehender Erhaltung der vorhandenen Bausubstanz die Zentrale Notaufnahme, Intensivstationen, OPs sowie Untersuchungs- und Behandlungsräume erneuert und erweitert. Ziel ist die Zentralisierung aller OPs auf einer Ebene. Im Februar 2022 ging der erste Teilbauabschnitt mit insgesamt fünf OP-Sälen, Nebenräumen sowie diversen Einleit- und Rüstbereichen in Betrieb. Insgesamt werden nach Abschluss der Baumaßnahmen zehn Säle zur Verfügung stehen. An den Bodenbelag für den neuen OP-Trakt wurden höchste Ansprüche gestellt – er musste hervorragende Hygieneeigenschaften aufweisen, äußerst robust und langlebig sowie einfach und wirtschaftlich zu reinigen sein. Je nach Bereich waren aber auch noch weitere Eigenschaften wie elektrostatische Ableitfähigkeit, besonderes hohe Rutschfestigkeit oder Desinfektionsmittelbeständigkeit gefordert. Architekten und Nutzer entschieden sich für das nora Systemangebot für Kliniken: Bodenbeläge mit unterschiedlichen Funktionen, von denen jeder perfekt die Ansprüche des jeweiligen Bereichs abdeckt und zugleich eine funktionsübergreifende harmonische Gestaltung ermöglicht. Zum Einsatz kam auch der neuentwickelte Belag noracare uneo, der durch seine leistungsstarke Oberfläche die in den Waschbereichen vor den OPs benötigte Desinfektionsmittelbeständigkeit und Rutschsicherheit bietet.

**Unterschiedliche Anforderungen – eine Bodenlösung**

Im Evangelischen Krankenhaus Oldenburg werden jährlich ca. 17.000 Patient:innen stationär behandelt, mehr als die Hälfte von ihnen wird chirurgisch versorgt. Die hochmoderne OP-Abteilung ist daher einer der Schlüsselbereiche der Klinik. Da Oldenburg nicht weit entfernt von der Nordseeküste liegt, ist das Farb- und Materialkonzept an das Thema Meer, Sand und Dünen angelehnt. „Die Bodenbeläge für den neuen OP-Trakt sollten qualitativ hochwertig sein, funktional die unterschiedlichen Ansprüche der jeweiligen Bereiche erfüllen und zugleich eine stimmige, attraktive Gestaltung entlang des Design-Konzepts ermöglichen“, erläutert Projektleiterin Meike Möller von der Architekturgruppe Schweitzer, die 2010 den Architektenwettbewerb zu Umbau und Neugestaltung des OP-Gebäudes gewonnen hatte. nora Kautschukböden bringen alle Anforderungen unter einen Hut: In den OPs liegt der elektrostatisch ableitfähige noraplan signa ed in hellem Beige. In den Fluren und Nebenräumen wurde noraplan signa in zwei warmen Brauntönen installiert. Die Waschbereiche, in denen neben der hohen Rutschsicherheitsklasse R10 auch höchste Desinfektionsmittelbeständigkeit gefragt war, erhielten noracare uneo. „Die unterschiedlichen Farben der Böden bilden die unterschiedliche Farbigkeit des Sandes ab, die je nach Feuchtigkeit zwischen hellem Beige und dunklem Braun variiert“, erklärt Möller.

**Höchste Beständigkeit gegenüber Desinfektionsmitteln**

noracare Bodenbeläge sind die ideale Ergänzung des nora Systemangebots für das Gesundheitswesen, das für jeden Anwendungsbereich und jede Anforderung eine ideale Produktlösung bereithält. noracare Beläge wurden eigens für Bereiche mit höchsten Hygieneanforderungen und erhöhtem Einsatz von Desinfektionsmitteln entwickelt. „Das Besondere ist die außerordentlich hohe Beständigkeit gegenüber medizinischen Medien sowie jodhaltigen Desinfektionsmitteln, wie z.B. Braunoderm oder Betaisodona“, erläutert Martina Hoock, nora Marktsegment-Spezialistin für das Gesundheitswesen in der DACH-Region. Gerade, wenn Zeit und Ressourcen für die Reinigung knapp bemessen sind, spielen die Beläge ihre Stärken aus. „Angesichts der kontinuierlich steigenden Anforderungen an Hygiene und sichere Infektionskontrolle bei engen Budgets ist ein einfacher und kostengünstiger Unterhalt von Bodenbelägen ein wichtiger Faktor für einen reibungslosen und wirtschaftlichen Krankenhausbetrieb, gerade in OP-Bereichen, die ja meist rund um die Uhr zugänglich sein müssen“, unterstreicht Hoock.

**Geringe Unterhaltskosten für einen wirtschaftlichen Betrieb**

Bei der Auswahl von Bodenbelägen rücken die Lebenszykluskosten immer stärker in den Fokus. „Bei genauerer Betrachtung der Gesamtkosten wird deutlich, dass der überwiegende Teil während der Nutzungsphase anfällt. Hier liegen demnach die größten Einsparpotenziale“, so Hoock weiter. Gerade bei reinigungsintensiven Immobilien, in denen der Bodenbelag lange im Objekt verbleibt, wirken sich die geringen Unterhaltskosten und die Langlebigkeit von nora Bodenbelägen positiv auf die Lebenskostenzyklusberechnung (LCC) aus. noracare uneo ist lebenslang einpflegefrei und kann beschichtungsfrei unterhalten werden. Der Belag mit der seidenmatten Oberfläche ist standardmäßig in 21 Farben verfügbar, von dezenten Neutraltönen bis hin zu leuchtenden Akzentfarben. Auch in punkto Umwelt- und Gesundheitsverträglichkeit überzeugt noracare uneo. Wie alle nora Böden ist er frei von PVC, Phthalat-Weichmachern sowie chlorhaltigen Polymeren und leistet einen Beitrag zu einer guten Qualität der Innenraumluft. Neben dem „Blauen Engel“ (DE-UZ 120) trägt er auch das Österreichische Umweltzeichen, das Indoor Air Comfort Gold-Siegel sowie das Prüfzeichen M1.

Mit dem nora Komplettsystem für Kliniken werden bereichsübergreifende Gestaltungen möglich, die gleichzeitig die hohen Ansprüche einer zeitgemäßen und zukunftsoffenen Architektur erfüllen.

**Bautafel**

**Objekt:** OP-Bereiche Evangelisches Krankenhaus Oldenburg

**Bauherr:** Evangelisches Krankenhaus Oldenburg,  
[www.evangelischeskrankenhaus.de](http://www.evangelischeskrankenhaus.de)

**Architekt:** Architektengruppe Schweitzer, Braunschweig,  
[www.architektengruppe-schweitzer.de](http://www.architektengruppe-schweitzer.de)

**GU:** FACT Gruppe, Münster, [www.factpartner.de](http://www.factpartner.de)

**Verleger:** Gustav Meyer GmbH, Liebenau, [www.gm-meyer.de](http://www.gm-meyer.de)

**Produkte:** noracare® uneo, Farbe 7011  
noraplan® signa, Farben 7038, 7050  
noraplan® signa ed, Farbe 7036  
verlegte Fläche insgesamt ca. 3.000 m²

**Verlegung:** 01/2020 – 09/2021

**Einsatzbereiche:** OPs, Waschräume, Flure, Nebenräume

**Copyright Fotos:** Felix Löchner\*

\* Das Copyright finden Sie unter Bildeigenschaften => Details.

Der Text ist zum Abdruck frei, Fotoveröffentlichung im Zusammenhang mit Pressemitteilungen der nora systems GmbH honorarfrei bei Quellenangabe. Verwendung für Werbezwecke nicht gestattet. Wir bitten um ein Belegexemplar.

***Über nora systems***

*nora® by Interface ist die Marke für Kautschuk-Bodenbeläge der Interface, Inc. Die leistungsfähigen nora® Bodenbeläge werden seit mehr als 70 Jahren in Deutschland produziert. Sie schaffen Innenräume, die Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden der Gebäudenutzer fördern. nora® Kautschukböden sind robust, pflegeleicht sowie ergonomisch und unterstützen eine gute Raumakustik.*

*Interface Inc. ist ein global agierendes Bodenbelagsunternehmen, das sich auf CO2-neutrale textile modulare und elastische Bodenbeläge spezialisiert hat – darunter Teppichfliesen, Luxury Vinyl Tiles (LVT) und nora® Kautschukböden. Gemeinsam mit unseren Kunden arbeiten wir daran, Innenräume für höchste Ansprüche zu kreieren, die Wohlbefinden, Produktivität und Kreativität fördern und mehr Nachhaltigkeit schaffen. Unsere Mission Climate Take Back™ lädt die Branche dazu ein, sich uns anzuschließen und sich ebenfalls zu verpflichten, durch verantwortliches Handeln die Auswirkungen des Klimawandels rückgängig zu machen und ein lebenswertes Klima zu schaffen.*

*Kennen Sie schon den nora* [*Instagram*](https://www.instagram.com/nora_by_interface_dach/)*-Kanal? Weitere Informationen über nora auch auf* [*nora.com*](https://www.nora.com/deutschland/de)*,* [*LinkedIn*](https://www.linkedin.com/company/nora-systems-inc./mycompany/) *und* [*YouTube*](https://www.youtube.com/user/norasystems)*.*

*Erfahren Sie mehr über Interface unter* [*interface.com*](https://www.interface.com/EU/de-DE/homepage)*, besuchen Sie den Blog unter* [*blog.interface.com*](https://blog.interface.com/de/)*.*

*Oder folgen Sie auf Social Media:* [*Twitter*](https://c212.net/c/link/?t=0&l=en&o=2379762-2&h=2074296210&u=https%3A%2F%2Ftwitter.com%2FInterfaceInc&a=Twitter)*,* [*YouTube*](https://c212.net/c/link/?t=0&l=en&o=2379762-2&h=2570929014&u=https%3A%2F%2Fwww.youtube.com%2Fc%2Finterface&a=YouTube)*,* [*Facebook*](https://c212.net/c/link/?t=0&l=en&o=2379762-2&h=977103161&u=https%3A%2F%2Fwww.facebook.com%2FInterface%2F%3Ffref%3Dts&a=Facebook)*,* [*Pinterest*](https://c212.net/c/link/?t=0&l=en&o=2379762-2&h=3083175772&u=https%3A%2F%2Fwww.pinterest.com%2Finterface%2F&a=Pinterest)*,* [*LinkedIn*](https://c212.net/c/link/?t=0&l=en&o=2379762-2&h=4144392634&u=https%3A%2F%2Fwww.linkedin.com%2Fcompany%2Finterface&a=LinkedIn)*,*[*Instagram*](https://c212.net/c/link/?t=0&l=en&o=2379762-2&h=3466201880&u=https%3A%2F%2Fwww.instagram.com%2Finterface%2F&a=Instagram) *und*[*Vimeo*](https://c212.net/c/link/?t=0&l=en&o=2379762-2&h=2240602264&u=https%3A%2F%2Fvimeo.com%2Finterface&a=Vimeo)*.*

**Pressekontakt:**

**nora systems GmbH**

Doris Janik

Pressereferentin

Höhnerweg 2-4  
69469 Weinheim

Tel.: +49.6201.80-7287  
Mail: [presse@nora.com](mailto:presse@nora.com)  
Internet: [www.nora.com/de](http://www.nora.com/de.html)

**GCI Germany GmbH**

Nora Lippelt

Director

Völklinger Straße 33

40221 Düsseldorf

Tel.: +49.171.860.62.57

Mail: [Nora.Lippelt@gciworldwide.com](mailto:Nora.Lippelt@gciworldwide.com)